

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 73 (1993)  
**Heft:** 4

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Eben darum vielleicht distanziert er sich von seinem engeren Landsmann *Francesco Chiesa*, der sich die Schweiz seinerzeit viel lieber als einen Bund autonomer Regionen vorgestellt hätte. Auch von *Dürrenmatt* und seinem Gleichnis von der Schweiz als Gefängnis nimmt Orelli in dieser Sache Abstand. Nach seiner Überzeugung ist die ethnische Herkunft, in seinem Fall die Italianità, kein Hindernis, wenn man sich auf die

«bürgerlich-territorialen» Gemeinsamkeiten besinnt, auf das eben, was die Schweizer seit Jahrhunderten gemeinsam haben, «*nel male e nel bene*».

Darf man dieses Credo eines Tessiner Intellektuellen und Schriftstellers nicht ein kulturelles Ereignis nennen? Auch wenn man hierzulande nicht allzuviel Aufhebens davon macht, selbstverständlich ist es jedenfalls nicht.

*Anton Krättli*

---

**Zu jedem Vertrag liefert Ihnen  
die «Winterthur» ein ganzes Paket  
erstklassiger Dienstleistungen.**

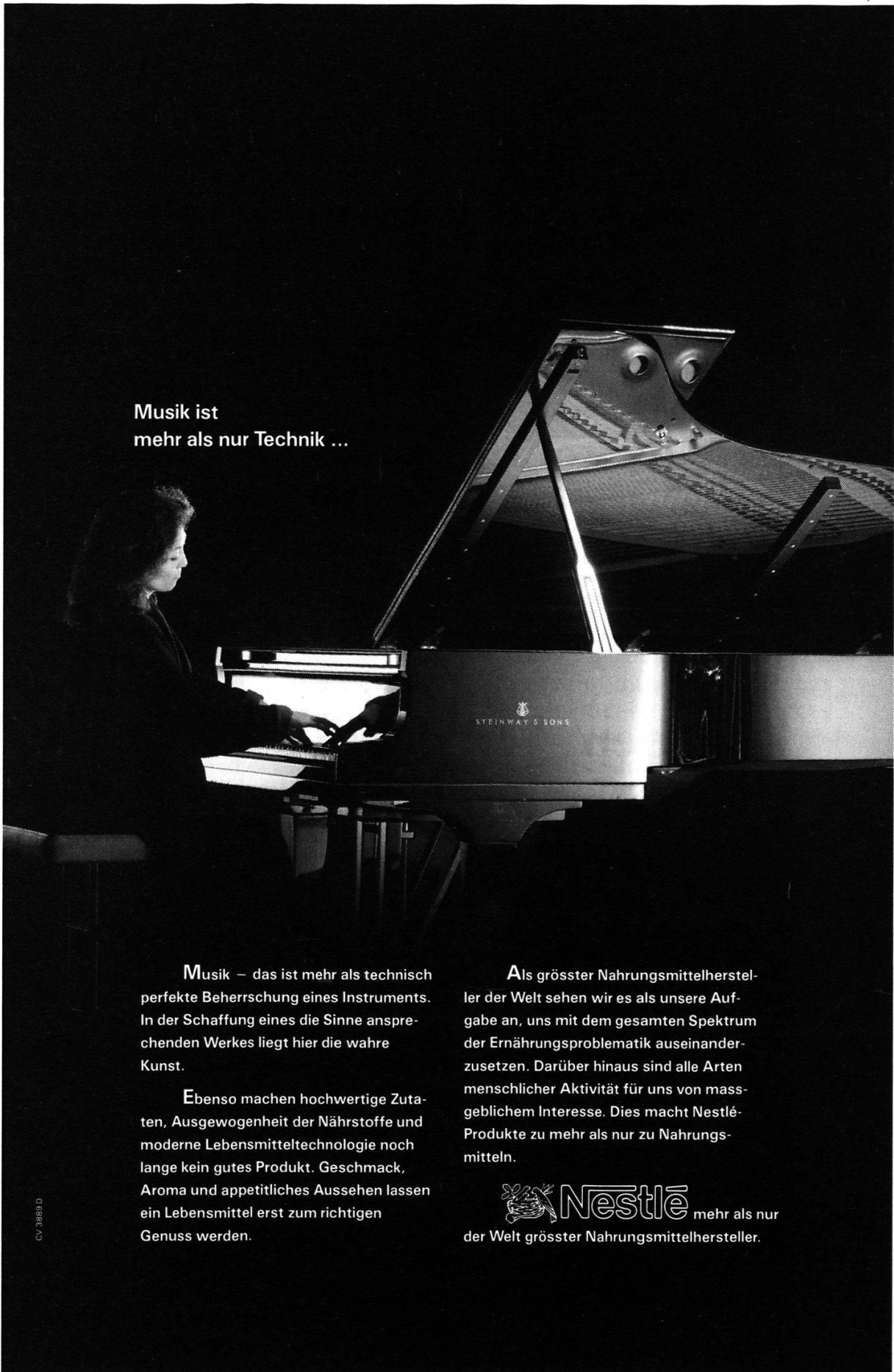


**winterthur**

---

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

---



Musik ist  
mehr als nur Technik ...

**M**usik – das ist mehr als technisch perfekte Beherrschung eines Instruments. In der Schaffung eines die Sinne ansprechenden Werkes liegt hier die wahre Kunst.

**E**benso machen hochwertige Zutaten, Ausgewogenheit der Nährstoffe und moderne Lebensmitteltechnologie noch lange kein gutes Produkt. Geschmack, Aroma und appetitliches Aussehen lassen ein Lebensmittel erst zum richtigen Genuss werden.

**A**ls grösster Nahrungsmittelhersteller der Welt sehen wir es als unsere Aufgabe an, uns mit dem gesamten Spektrum der Ernährungsproblematik auseinanderzusetzen. Darüber hinaus sind alle Arten menschlicher Aktivität für uns von massgeblichem Interesse. Dies macht Nestlé-Produkte zu mehr als nur zu Nahrungsmitteln.

 **Nestlé** mehr als nur  
der Welt grösster Nahrungsmittelhersteller.